



Mitgliederversammlung des Vereins  
„Umweltbewusste Verkehrsentslastung Starnberg“

Thierkopfweg 38  
82319 Starnberg  
Postfach 1219  
82302 Starnberg  
Telefax 08151/55 69 261  
info@verkehr-starnberg.de  
www.verkehr-starnberg.de

## **Festhalten an den bisherigen Zielen mit noch mehr Elan**

**Auch nach der Kommunalwahl 2014 hat es das Thema „Verkehr in Starnberg“ in sich. Das wurde bei der Jahreshauptversammlung des Vereins „Umweltbewusste Verkehrsentslastung Starnberg“ deutlich. Rund 40 Mitglieder diskutierten engagiert, wie noch aktiver an einer Verkehrsberuhigung in Starnberg gearbeitet werden kann. Erster Schritt: Mehr aktive Beiräte im Verein. Theo Beigel führte durch die Veranstaltung, da der Vorsitzende Dr. Jürgen Busse aus beruflichen Gründen verhindert war.**

Dr. Otto Gassner machte deutlich, dass die aktuelle Situation im Stadtrat weitere Aufklärungsarbeit bei den Starnbergerinnen und Starnbergern erfordere. „Eva John ist mit einer illusionären Behauptung ins Amt gestartet“, so der Stadtrat. „Aber nun muss sie zeigen, wie sie eine Umfahrung in sechs Jahren auf die Beine stellen will – das wird ein Offenbarungseid!“ Er appellierte an die Fraktionen im Stadtrat, die sich nach wie vor für den Tunnel aussprechen (CSU, GRÜNE, UWG und SPD): „Ein Viererbündnis gelingt uns nur auf der Basis gegenseitigen Vertrauens.“ Und er erinnerte: „Auch der Bahnhof Nord wurde mit nur einer Stimme Mehrheit beschlossen.“

Bei den Neuwahlen des Vorstands wurde Dr. Jürgen Busse in Abwesenheit einstimmig zum 1. Vorsitzenden wieder gewählt. Theo Beigel verabschiedete sich aus Altersgründen aus dem Vorsitz des Vereins. Für seinen Sitz wurde Stefan Frey vorgeschlagen. Dass dem 39-jährigen Juristen das Thema am Herzen liegt, wurde in seiner Antrittsrede deutlich. Ihm geht es darum, „den Menschen in Starnberg Alternativen zum Auto anzubieten.“ Auch er wurde einstimmig gewählt. Den 3. Vorsitz übernimmt ebenfalls einstimmig gewählt Ferdinand Pfaffinger.

Bei den Neuwahlen des Beirats einigten sich die Mitglieder, deren Anzahl zu erhöhen. Bislang waren fünf Beiräte aktiv. Die Bereitschaft, sich in der Vereinsarbeit zu engagieren, ist hoch: Ohne Probleme fanden sich zehn Mitglieder, die sich ebenfalls als Beiräte zur Verfügung stellten. Alle wurden einstimmig gewählt. Holger Knigge, Ludwig Jägerhuber, Martina Neubauer, Reinhardt Koch und Dr. Otto Gassner wurden im Amt bestätigt. Die neuen Beiräte sind Hans Beigel, Anton Brunner, Dr. Thorsten Schüler, Tim Weidner, Theo Beigel, Peter Specht, Werner Berger, Maria Schweitzer, Dr. Frank Hauser und Marianne Floritz. Als Rechnungsprüfer fungieren Adolf Pöschl und Dr. Franz Sengl. Schatzmeister bleibt Xaver Hirschbold.

Erste Amtshandlung des neuen Vorstands: Ein Brief an Verkehrsminister Dobrindt, der das Projekt „Tunnel für Starnberg“ als „wichtig“ einstufte. Ferdinand Pfaffinger berichtete, dass Dobrindt bereits Ende letzten Jahres schriftlich über das Projekt informiert worden sei, hält ein Nachfassen des Vereins dennoch für richtig.